

II-952 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
X. Gesetzgebungsperiode

23.12.1965

373/A.B.

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

zu 325/J

des Bundesministers für Finanzen Dr. S c h m i t z
auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. v a n T o n g e l und Genossen,
betreffend Zeitungsinserat in Wiener Tageszeitungen am 22.X.1965.

-.-.-.-

Mit Bezug auf die Anfrage der Abgeordneten Dr. van Tongel
und Genossen vom 25. Oktober 1965, Nr. 325/J, betreffend Zeitungsinserat
in Wiener Tageszeitungen am 22. Oktober 1965, beehre ich mich mitzuteilen,
dass die Kosten der erwähnten Zeitungsanzeigen nicht von mir persönlich
getragen wurden.

Die Kosten dieser Anzeigen betragen 106.737,50 S..

Im Hinblick darauf, dass der offene Brief der Gewerkschaft der
Eisenbahner in Form einer Zeitungsanzeige nicht an mich privat, sondern
an den Bundesminister für Finanzen gerichtet war, besteht die angemessene
Antwort darauf wieder nur in einem offenen Brief des Bundesministers für
Finanzen an die Gewerkschaft der Eisenbahner in Form einer Zeitungsanzeige.

Die Verwendung öffentlicher Mittel für einen solchen Zweck er-
scheint aber auch noch dadurch gerechtfertigt, dass durch den Brief der
Gewerkschaft an den Bundesminister für Finanzen zugleich mindestens
1,5 Millionen Menschen informiert werden sollten und somit dieselben
Menschen auch von der Antwort des Bundesministers für Finanzen auf dieselbe
Weise informiert werden mussten.

-.-.-.-.-.-